

Herren Kreisliga

Spvgg Hainstadt III : Spvgg Sindolsheim
Samstag, 19.11.2022, 18:00 Uhr

Spvgg Hainstadt III stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga auf

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft Spvgg Hainstadt III in der Herren Kreisliga gegen Spvgg Sindolsheim durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Preuhs / Gremminger gegen Kautzmann / Rieger durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Meidel / Herberich hatten gegen Kautzmann / Kromer bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Fichtler / Ritter und Geiger / Häfner, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Oliver Preuhs und Jochen Kautzmann, das Oliver Preuhs letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Eher wenig Gegenwehr bekam Luca Gremminger bei seinem Sieg in drei Sätzen von Dieter Kautzmann. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Wolfgang Meidel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Jörg Kromer dann doch niedergerungen worden. Ein Satz reichte nicht, weshalb Vincent Fichtler die Partie gegen Christof Geiger, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. David Herberich hatte derweil gegen Juri Rieger beim 11:4, 11:7, 11:7 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Isabell Ritter kam mit der Spielweise von Martin Häfner am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler Spvgg Hainstadt III und Spvgg Sindolsheim in die Box. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Oliver Preuhs gegen Dieter Kautzmann. Probleme zu Beginn des Spiels musste Luca Gremminger zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Nicht ganz mithalten konnte Wolfgang Meidel, beim 1:3 gegen Christof Geiger, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Völlig ungefährdet war der Sieg von Vincent Fichtler gegen Jörg Kromer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 12:10, 10:12, 12:10 nicht verloren. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später David Herberich gegen Martin Häfner durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist Spvgg Hainstadt III nun ein Punktekonto von 10:4 Punkten auf, während Spvgg Sindolsheim vor dem nächsten Spiel, das am 24.11.2022 gegen SG-Höpfingen /Walldürn II ansteht, 12:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Spvgg Hainstadt III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV Oberwittstadt.

Statistik:

Spvgg Hainstadt III

Doppel: Preuhs / Gremminger 1:0, Meidel / Herberich 1:0, Fichtler / Ritter 0:1

Einzel: O. Preuhs 1:1, L. Gremminger 2:0, W. Meidel 0:2, V. Fichtler 1:1, D. Herberich 2:0, I. Ritter 1:0

Spvgg Sindolsheim

Doppel: Kautzmann / Kromer 0:1, Kautzmann / Rieger 0:1, Geiger / Häfner 1:0

Einzel: D. Kautzmann 1:1, J. Kautzmann 0:2, C. Geiger 2:0, J. Kromer 1:1, M. Häfner 0:2, J. Rieger 0:1